

FRAKTION DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

AFS 17.01.08

OBERBÜRGERMEISTER		
0 3. JAN. 2008 / Nr.		
VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 u.v.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Maly

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de
www.klemens-gsell.de

bl/ 2.1.08
Bloß

Vollendung des U-Bahnbaus im Südwesten der Stadt Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CSU-Stadtratsfraktion strebt eine zügige Vollendung des U-Bahnbaus in Nürnberg an. Dazu stellt sie sich auch eine stadtgrenzüberschreitende Verlängerung von U3 (Oberasbach / Zirndorf und U2 (Stein) im Südwesten der Stadt vor. Die CSU will erreichen, dass noch während des Endausbaus der automatischen U-Bahnlinie 3 im Nordwesten der Stadt die Vorbereitungen für den Weiterbau im Südwesten bis Gebersdorf auf den Weg gebracht werden. Zudem sind bereits zeitnah Gespräche mit den Nachbarstädten Oberasbach und Zirndorf (U3) sowie Stein (U2) und dem Zuschussgeber aufzunehmen.

Für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich deshalb zur Behandlung im Stadtplanungsausschuss am 17.1.2008

Antrag:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Planungen für die U3 im Südwesten voranzutreiben und diverse Alternativen aufzuzeigen.
2. Die Verwaltung berichtet erneut über ihre Überlegungen zur Situierung des U-Bahnhofes Gebersdorf sowie der erforderlichen Abstellanlage und der Waschanlage.
3. Die Verwaltung berichtet, wie sie die Idee beurteilt, zum Schutz der Nachbarschaft vor unzumutbarem Lärm durch Rangierbetrieb sowohl Abstellanlage als auch Waschanlage unter den vorgesehenen neuen Baukörpern südlich der Rothenburger Straße zu plazieren.
4. Die Verwaltung beantwortet die Frage, wie weit die Verhandlungen mit der Bahn AG und ihren Eigenbetrieben bezüglich des Erwerbs der Bahnflächen gediehen sind.
5. Die Verwaltung berichtet, wann die interessierten Anwohner des Großhabersdorfer Weges damit rechnen können, Flächen der ehemaligen Bibertbahntrasse als Gartenflächen erwerben zu können?

Mit freundlichen Grüßen

Michael Frieser
Fraktionsvorsitzender

Unsere Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8 - 16 Uhr, Freitag 8 - 14 Uhr
Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U1, U11 bis Lorenzkirche oder Bus Linie 36, 46, 47 bis Rathaus
I:\Daten Stadtrat\Anträge\A8010200.doc